
1. DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK – SCHNELLÜBERSICHT 6

2. GÜNTER GRASS: LEBEN UND WERK 9

2.1 Biografie _____ 9

2.2 Zeitgeschichtlicher Hintergrund _____ 20

Der Freistaat „Freie Stadt Danzig“ bis zum
1. September 1939 _____ 20

Zweiter Weltkrieg, Zeitgeschichte und
individuelle Biografie _____ 22

Die „Banalität des Bösen“ – der deutsche
Nationalsozialismus _____ 23

**2.3 Angaben und Erläuterungen zu
wesentlichen Werken** _____ 26

3. TEXTANALYSE UND -INTERPRETATION 30

3.1 Entstehung und Quellen _____ 30

3.2 Inhaltsangabe _____ 35

Kapitel I–III _____ 36

Kapitel IV–VI _____ 39

Kapitel VII _____ 42

Kapitel VIII–X _____ 43

Kapitel XI–XIII _____ 46

3.3 Aufbau	50
Die klassische Novelle	50
Der Höhepunkt	52
Synonymische Reihen	52
Wrack und Straßenbahn – ein reziprokes Verhältnis	55
Mahlkes Lieblingssequenz	58
Der fehlende „gute“ Schluss	59
Örtlichkeiten	61
3.4 Personenkonstellation und Charakteristiken	63
Der Erzähler Heini Pilenz	65
Joachim Mahlke	66
Tulla Pokriefke	70
Oberstudienrat Klohse	73
3.5 Sachliche und sprachliche Erläuterungen	76
3.6 Stil und Sprache	94
Sprachexperimente und Sprachspiele	95
Symbol- und Motivgeflechte	95
Wort- und Bedeutungsfelder	96
Sprache der nationalsozialistischen Repräsentanten	96
Eröffnung und Schluss	97
3.7 Interpretationsansätze	98
Säkularisierte Leidensgeschichte	99
Die literarischen Beziehungen	101
Das Versagen der humanistischen Bildung	102
Exemplarische Bedeutung der Novelle	104

4. REZEPTIONSGESCHICHTE 105

Polarisierende Kritik, Ablehnung und Anerkennung _____ 105

Eine polnische Sicht auf die Novelle _____ 106

Novelle und Film _____ 107

Internationale Rezeption _____ 109

Neues Interesse nach *Im Krebsgang* (2002) _____ 110

Verändertes Verständnis nach Grass' *Beim Häuten der
Zwiebel* (2006) _____ 111

5. MATERIALIEN 114

6. PRÜFUNGSAUFGABEN 119 MIT MUSTERLÖSUNGEN

LITERATUR 130

STICHWORTVERZEICHNIS 136